



Presse-Information

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Laurenzplatz 4, 50667 Köln
Redaktionsbüro 0221/221-26456

Gregor Timmer (gt) 0221/221-26487
Jürgen Müllenberg (jm) 0221/221-26488
Stefan Palm (pal) 0221/221-22144
Inge Schürmann (is) 0221/221-26489
Jörg Wehner (jō) 0221/221-25399
N.N. 0221/221-26785

Telefax 0221/221-26486
E-Mail presseamt@stadt-koeln.de
Internet www.stadt-koeln.de/1/presseservice/

01.03.2011 - 273

Qualifiziert für die Tagespflege von kleinen Kindern Neue Kurse für Tagesmütter und Tagesväter im Rahmen von Mülheim 2020

Eines von mehr als 40 Projekten im Rahmen des Strukturförderprogramms „Mülheim 2020“ ist die Qualifizierung von Frauen und Männern aus den Stadtteilen Köln-Mülheim, Buchheim oder Buchforst zur Tagespflegeperson. Mitte März 2011, voraussichtlich ab 10. März 2011, beginnen in den Räumen der Volkshochschule Köln neue Grundkurse, in denen die interessierten Frauen und Männer auf ihre künftige Tätigkeit in der Kindertagespflege intensiv vorbereitet werden. Es sind noch einige Plätze frei.

Die Bewerbung als Tagespflegeperson innerhalb dieses Programms setzt voraus, dass die Interessentin oder der Interessent in Mülheim, Buchheim oder Buchforst wohnt und Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II erhält oder bei der Agentur für Arbeit in Köln-Mülheim Arbeit suchend gemeldet ist. Außerdem ist mindestens ein Hauptschulabschluss vorzuweisen und Deutsch muss in Wort und Schrift gut beherrscht werden. Interessenten, die die Voraussetzungen erfüllen, können im Rahmen der beruflichen Weiterbildung durch das Jobcenter oder die Agentur für Arbeit mit einem so genannten „Bildungsgutschein“ gefördert werden. Diese Form der Förderung sichert zum Beispiel die Übernahme von Weiterbildungskosten oder auch die Weiterzahlung von Arbeitslosengeld zu.

Tagesmütter und Tagesväter betreuen, erziehen, fördern und bilden Kinder in ihrer frühkindlichen Entwicklung bis zum Eintritt in den Kindergarten. Diese Betreuungsform für Kinder (in der Regel berufstätiger Eltern) wird im familiären Rahmen im Haushalt bei den Tagespflegepersonen oder in anderen kindgerechten Räumen angeboten.

Das Strukturförderprogramm „Mülheim 2020“ mit einem Gesamtvolumen von rund 40 Millionen Euro will positive Entwicklungen in den Stadtteilen Mülheim, Buchheim und Buchforst unterstützen. Mit den Projekten sollen die Arbeitslosigkeit spürbar verringert, die Wirtschaftskraft gestärkt, die Bildung gefördert, die gesundheitliche Situation der Anwohner verbessert sowie Geschäftsstraßen attraktiver gestaltet werden. Das Programm soll Impulse bieten für eine weitere günstige Entwicklung.

Interessierte Frauen und Männer, die Freude an der Arbeit mit kleinen Kindern in der Tagespflege haben, können sich entweder beim Jobcenter an ihren persönlichen Ansprechpartner oder bei der Bundesagentur für Arbeit an die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Eva Pohl, Telefon 0221 / 9429-5400, wenden.



Seite 2

Für das Mülheimer Projekt und ebenso für die Betreuung aller Tagespflegemütter und Tagespflegeväter in Köln zuständig ist das städtische Amt für Kinder, Jugend und Familie. Dort steht als Ansprechpartnerin die Leiterin der Tagespflege, Mechthild Klose, Telefon 0221 / 221-27519, zur Verfügung.

- jm -